

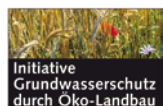


Zentraler Ansprechpartner

Bernhard Schwab

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg
Schillerplatz 15, 96047 Bamberg
E-Mail: bernhard.schwab@aelf-ba.bayern.de
Tel: 09 51/86 87-0

Veranstaltet im Rahmen der



„Initiative Grundwasserschutz durch Öko-Landbau“ der Regierung von Unterfranken



Unterstützt von



Bayerischer
Bauernverband



www.aktiongrundwasserschutz.de

Herausgeber: Regierung von Unterfranken
Peterplatz 9, 97070 Würzburg
Telefon 0931-380 1365
Telefax 0931-380 23 65
wasser@reg-ufr.bayern.de
www.regierung.unterfranken.bayern.de
www.aktiongrundwasserschutz.de

Projektleitung: Christian Guschker, Regierung von Unterfranken
Idee und Konzept: FiBL Deutschland e. V.
Gestaltung: N-Komm – Agentur für Nachhaltigkeits-Kommunikation,
www.nkomm.eu
Bildnachweis: FiBL Deutschland e.V., Titel: Thomas Alfeldt;
S.1 (Klee): Klaus-Peter Wilbois
Stand: Oktober 2018



© Regierung von Unterfranken, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteiname der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung Ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwendung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplares gebeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt.

Diese Druckschrift wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Sofern in dieser Druckschrift auf Internetangebote Dritter hingewiesen wird, sind wir für deren Inhalte nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Einladung
(Wie) Kann Öko-Landbau ohne Tierhaltung nachhaltig sein?

Die Jahresveranstaltung der
„Initiative Grundwasserschutz durch Öko-Landbau“ am 30. November 2018
im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Würzburg



Ämter für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Bad Neustadt a.d. Saale
Bamberg, Karlstadt, Kitzingen,
Schweinfurt und Würzburg



Information zur Veranstaltung



Die Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung sowie das Landesprogramm BioRegio in Bayern haben das Ziel, den ökologischen Landbau als besonders nachhaltige Wirtschaftsweise auszuweiten, weil dieser besonders ressourcenschonend und umweltverträglich ist.

Wichtiges Prinzip im ökologischen Landbau ist ein möglichst geschlossener Betriebskreislauf, der am besten erreicht wird, wenn Pflanzenbau und Tierhaltung miteinander kombiniert sind. In Unterfranken wirtschaftet ein Großteil der Ökobetriebe jedoch ohne Tierhaltung. Ob und wie ein viehloser oder vieharter Ökolandbau nachhaltig gelingen kann, soll im Rahmen unserer diesjährigen Herbsttagung behandelt und mit den Teilnehmern diskutiert werden:

Was bedeutet "Nachhaltigkeit" in Bezug auf den Ökolandbau? Wird nachhaltiger Anbau auch bei der Öko-Förderung in Zukunft an Bedeutung gewinnen? Wie nachhaltig ist eine Ökolandwirtschaft ohne Tierhaltung? Welche Herausforderungen sind zu meistern und was bedeutet dies konkret für den Öko-Ackerbau in Unterfranken?

Programm 30. November 2018

Veranstaltungsort: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg (in der Aula)

Von-Luxburg-Straße 4, 97074 Würzburg

- 13:15 Uhr **Ankommen und Imbiss**
(Kaffee und Kuchen)
- 13:45 Uhr **Begrüßung**
Andreas Maier (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg)
Christian Guschker (Projektleiter der Aktion Grundwasserschutz bei der Regierung von Unterfranken, Würzburg)
- 14:00 Uhr **Einführung „Wie nachhaltig ist der Ökolandbau?“**
Dr. Robert Hermanowski (Forschungsinstitut für biologischen Landbau e.V.)
- 14:30 Uhr **Wie nachhaltig wirtschaften Bio-Markfruchtbetriebe? Ergebnisse von Langzeitversuchen der LFL**
Dr. Peer Urbatzka (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft)
- 15:00 Uhr Pause – Imbiss
- 15:30 Uhr **Wie können die Herausforderungen im Bio-Markfruchtbetrieb hinsichtlich des Erhalts der Bodenfruchtbarkeit gemeistert werden?**
Prof. Dr. Knut Schmidtke (Hochschule für Technik und Wirtschaft, Dresden)
- 16:00 Uhr **Förderung für den Öko-Landbau – wird Nachhaltigkeit in Zukunft an Bedeutung gewinnen?**
Eugen Köhler (Bayerischer Bauernverband)
- 16:30 Uhr **Wie kann die Zukunft des ökologischen Ackerbaus in Unterfranken aussehen?**
Bernhard Schwab (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bamberg)
- 17:00 Uhr Abschluss
- Moderation: Kerstin Spory (Forschungsinstitut für biologischen Landbau e.V.)

Rückantwort

Per Brief, per Fax **0931/79 04 722** oder E-Mail **bernhard.schwab@aelf-ba.bayern.de** an Bernhard Schwab, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schillerplatz 15, 96047 Bamberg bis **spätestens 23. November 2018**.

Ja, ich nehme an der **Jahresveranstaltung der „Initiative Grundwasserschutz durch Öko-Landbau“** am 30. November 2018 teil.

Ich kann leider an der Veranstaltung nicht teilnehmen, bin aber an Informationsmaterial zum Projekt und zu der Veranstaltung interessiert.

Absender:

Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort

Telefon:

Fax:

E-Mail: